



Modulkatalog

Psychologie

Programmformat: Mono 120

Studienstufe: Master

Gültig ab: Herbstsemester 2019

[Erstellt am 01.04.2019]

Modulgruppen des Programms

Einstieg Masterstudium

Vertiefung 1

Vertiefung 2

Vertiefung 3

Vertiefung 4

Vertiefung 5

Vertiefung 6

Ergänzung

Forschungs- und Berufspraxis

Fortgeschrittene Methoden

Abschluss

Der Modulkatalog enthält sämtliche beständigen Angaben zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Programms. Die semesterbezogenen Informationen finden Sie jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis.



Masterarbeit

06SM200-MA

Anbietende Organisationseinheit PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits 30

Angebotsmuster 2-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch, Englisch (gemäss individueller Absprache mit Betreuungsperson)

Lehrformen Ma-Arbeit

Lernziel

Die Masterarbeit ist der Ausweis über die Fähigkeit, eine stufenspezifische wissenschaftliche Aufgabenstellung innerhalb der vorgegebenen Frist selbständig zu bearbeiten und adäquat darzustellen. Dabei handelt es sich um eine wissenschaftliche Fragestellung eines psychologisch relevanten Themas.

Allgemeine Beschreibung

Die Masterarbeit umfasst die Durchführung und schriftliche Dokumentation einer empirischen oder methodischen Untersuchung zu einer wissenschaftlich relevanten Fragestellung unter Einsatz aktuell anerkannter Untersuchungs- und Auswertungsmethoden. Abgegeben wird eine schriftliche Arbeit in Form eines wissenschaftlichen Ergebnisberichts. Formale Richtlinien, Fristen und ausgeschriebene Themen sind auf den Webseiten des Psychologischen Instituts bzw. der Lehrstühle zu finden.

Voraussetzungen

-



Statistik 3

06SM200-500

Anbietende Organisationseinheit PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits 4

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden können die behandelten fortgeschrittenen inferenzstatistischen Verfahren erläutern, verstehen die zugrundeliegenden statistischen Prinzipien, wissen, für welche Fragestellungen die jeweiligen Verfahren geeignet sind, können die Verfahren eigenständig anwenden und die Ergebnisse richtig interpretieren. Die Studierenden verstehen auch die Probleme der klassischen Inferenzstatistik und können alternative Ansätze erläutern.

Allgemeine Beschreibung

In dieser Veranstaltung werden weitere fortgeschrittene inferenzstatistische Verfahren vorgestellt, z. B. aus Bereichen wie der Dimensionsreduktion, Signalverarbeitung, Messmodellen oder Methoden der Längsschnittforschung. Es werden die Grundlagen, Voraussetzungen, praktische Anwendung und Interpretation der Verfahren behandelt.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Psychologische Diagnostik

06SM200-501

Anbietende Organisationseinheit PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits 4

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden können

1. Die Grundlagen der Psychologischen Diagnostik erläutern (z.B. zwischen verschiedenen Arten von Diagnostik unterscheiden, den diagnostischen Prozess beschreiben).
 2. Methoden darstellen und beurteilen (z.B. zentrale psychometrische Kennwerte verstehen und interpretieren, verschiedene Konstruktionsstrategien psychometrischer Tests unterscheiden und kritisch diskutieren).
 3. Testverfahren auswerten (z.B. statistische Interpretation von Testwerten, Berechnung von Konfidenzintervallen).
 4. Verschiedene Kategorien von psychologischen Verfahren unterscheiden und kritisch würdigen (z. B. Testverfahren zur allgemeinen Intelligenz und Intelligenzstrukturtests darstellen).
 5. Zentrale Anwendungsgebiete sowie die entsprechend verwendeten Tests beschreiben.
 6. Durch Aufgaben im Selbststudium eigene Selbstmanagementkompetenzen aufbauen und
-

Allgemeine Beschreibung

Die Psychologische Diagnostik liefert die methodischen Grundlagen, um unter Zuhilfenahme verschiedener Verfahren zielgerichtete Informationen über psychische Eigenschaften des in Betracht stehenden Merkmalsträgers (z.B. Einzelperson, Institutionen, Situationen) zu gewinnen. Dabei bezieht sich der Prozess des psychologischen Diagnostizierens auf die Klärung der Fragestellung, Auswahl der diagnostischen Verfahren, Anwendung und Auswertung der diagnostischen Verfahren, Interpretation und Gutachtererstellung und das Festsetzen der Intervention. Die Vorlesung umfasst forschungs- und praxisbasierte Themen und beinhaltet unter anderem:

- Grundlagen der psychologischen Diagnostik
 - Methodische Zugänge
 - Qualitätssicherung in der Diagnostik
 - Typische Anwendungsfelder und ausgewählte diagnostische Verfahren verschiedener Funktionsbereiche
-

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Gesundheitspsychologie

06SM200-502

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits

4

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden können zentrale Themen der Gesundheitspsychologie benennen sowie Theorien und empirische Befunde erklären und kritisch beurteilen.

Allgemeine Beschreibung

Die Gesundheitspsychologie beschäftigt sich mit psychologischen Prozessen, die für die Förderung und Erhaltung von Gesundheit, Vermeidung von Krankheit sowie für Gesundheitsversorgung und Rehabilitation wichtig sind. Die Veranstaltung bietet einen Überblick über zentrale Themen, Theorien und empirische Befunde der Gesundheitspsychologie in Grundlagenforschung und Anwendungsfeldern. Dazu gehören z.B. Gesundheitsverhalten, Stressbewältigung, soziale Beziehungen und Gesundheit.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Werbe- und Konsumentenpsychologie

06SM200-510

Anbietende Organisationseinheit PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits 4

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

- Die Studierenden kennen die wichtigsten Theorien und Modelle der Werbe- und Konsumentenpsychologie.
 - Sie können aktuelle und klassische Studien kritisch beurteilen.
 - Die Studierenden sind in der Lage, Anwendungen und praktische Beispiele der besprochenen Theorien zu erläutern.
-

Allgemeine Beschreibung

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Grundlagen der Werbe- und Konsumentenpsychologie. Darüber hinaus werden Anwendungen im Bereich der Werbe- und Preisgestaltung sowie der Marktforschung aufgezeigt. Schliesslich werden Methoden der Markt- und Werbeforschung diskutiert.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Klinische Neuropsychologie

06SM200-511

Anbietende Organisationseinheit PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits 4

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

(1) Die Studierenden können die wesentlichen neuropsychologischen Syndrome erläutern, (2) deren neurologische Ursachen klar differentialdiagnostisch abgrenzen, (3) wissen die wichtigsten diagnostischen Verfahren zu nutzen, um diese Störungen zu diagnostizieren und sind (4) in der Lage, grundlegende rehabilitative Massnahmen zur Behandlung dieser neuropsychologischen Syndrome zu wählen. Des Weiteren sollen die Studierenden die neuropsychologischen Syndrome anhand aktueller neurowissenschaftlicher Erkenntnisse erklären und korrekt in die aktuelle Literaturlage einsortieren können.

Allgemeine Beschreibung

Die Klinische Neuropsychologie ist ein Teilgebiet der Neurowissenschaften und der Neurologie, das sich mit dem Erleben und Verhalten von Menschen befasst, die unter Beeinträchtigungen (und Veränderungen) des Zentralnervensystems leiden. Aus diesen Beeinträchtigungen resultieren funktionelle Defizite, Aktivitätsstörungen und Einschränkungen der Partizipation an Lebensbereichen. Die Klinische Neuropsychologie beschäftigt sich mit der Diagnose der Defizite und Einschränkungen und der Entwicklung und Umsetzung therapeutischer Methoden. Im Rahmen der Therapie werden entweder die Defizite vermindert oder der Person eine bessere Anpassung an ihre Lebensumwelt ermöglicht. Die moderne Klinische Neuropsychologie baut auf den Erkenntnissen der modernen Neurowissenschaften auf.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Praktikum

06SM200-600

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits

16

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung

bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

schriftliche Arbeit (in Form eines Praktikumsberichts und Eintrag im Praktikumsarchiv des Psychologischen Instituts)

Unterrichtssprache

Deutsch, Englisch

Lehrformen

Praktikum

Lernziel

Ziele des Praktikums:

- Einblicke und Erfahrungen in die psychologische Berufspraxis und/oder Forschungsbereiche
 - Austausch und Vernetzung mit Expertinnen und Experten
 - Entscheidungshilfe bei der beruflichen Spezialisierung
-

Allgemeine Beschreibung

Im Master Monofach Psychologie ist ein obligatorisches Praktikum von insgesamt 500 Stunden in einem für akademisch ausgebildeten Psychologinnen und Psychologen typischen Berufsfeld zu leisten. Dies entspricht einer Vollzeitbeschäftigung während zwölf Arbeitswochen à 42 Stunden. Die Betreuungsperson muss über einen akademischen Abschluss im Fach Psychologie verfügen. Das Praktikum wird von den Studierenden selbst organisiert und kann sich sehr unterschiedlich gestalten. Es kann in folgenden Varianten absolviert werden:

- Als Vollzeit- oder Teilzeitpraktikum
 - Als durchgehendes Praktikum bei einer Institution oder aufgeteilt auf mehrere Teilpraktika – bei einer oder mehreren Praktikumsinstitutionen
 - Im Bereich der Praxis (Tätigkeit in den Berufsfeldern akademisch ausgebildeter Psychologinnen und Psychologen) oder der Forschung (am Psychologischen Institut oder an anderen Forschungsinstitutionen mit Bezug zur akademischen Psychologie)
-

Voraussetzungen

Keine

Hinweis: Während des Praktikums müssen die Studierenden im Master Mono Psychologie immatrikuliert sein.

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Masterprüfung

06SM200-909

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits

8

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

mündliche Prüfung

Unterrichtssprache

Deutsch, Englisch (gemäss individueller Absprache mit Betreuungsperson)

Lehrformen

Selbststudium

Lernziel

Die Studierenden können in einem gesetzten zeitlichen Rahmen für einen psychologischen Forschungsbereich Methoden, Inhalte und theoretische Konzepte wiedergeben, kritisch reflektieren und bewerten sowie im Hinblick auf neue Forschungsfragestellungen anwenden.

Allgemeine Beschreibung

Die Masterprüfung besteht aus einer 30-minütigen mündlichen Prüfung, die bei der Betreuungsperson der Masterarbeit oder bei einer von der Betreuungsperson bestimmten Person abgelegt wird.

Zur Prüfungsvorbereitung sind die von den Prüfenden auf den Webseiten des Psychologischen Instituts bzw. der Lehrstühle publizierten Artikel und/oder Lehrbücher zu erarbeiten.

Voraussetzungen

Die Buchung des Moduls «Masterprüfung» hat folgende Voraussetzungen:

- bestandenes Modul «Masterarbeitsgruppe 1»
 - bestandenes Modul «Forschungskolloquium 1»
 - Buchung des Moduls «Masterarbeit» per Antragsformular
-



Masterarbeitsgruppe 1

06SM200-901

Anbietende Organisationseinheit PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits 2

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis aktive Mitarbeit

Unterrichtssprache Deutsch, Englisch (gemäss individueller Absprache mit Betreuungsperson)

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden erwerben in den Modulen «Masterarbeitsgruppe 1» und «Masterarbeitsgruppe 2» stufenspezifische Kenntnisse über den Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit. Dazu gehören die Planung, Durchführung, Auswertung, Interpretation und Darstellung einer Datenerhebung bzw. Datensimulation oder Sekundäranalyse, die sie auf ihr Masterarbeitsprojekt anwenden. Die allgemeinen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens sowie Spezifika der gewählten thematischen und methodischen Ausrichtung können dabei vertiefend angewendet werden.

Allgemeine Beschreibung

Die Module «Masterarbeitsgruppe 1» und «Masterarbeitsgruppe 2» sind aufeinander aufbauende Begleitmodule zum Modul «Masterarbeit» und dienen der Betreuung und Begleitung der Studierenden während des Verfassens der Masterarbeit durch die Betreuungsperson. Die beiden Module sind nacheinander zu absolvieren. Pro Semester kann jeweils nur ein Modul belegt werden. Das zuerst zu absolvierende Modul «Masterarbeitsgruppe 1» dient der Vorbereitung der Masterarbeit. Der Fokus liegt auf der Themenfindung und Strukturierung der Masterarbeit und hat zum Ziel, das Konzept der Masterarbeit zu entwickeln.

Die Modulbuchungen können erst nach Rücksprache mit der Betreuungsperson der Masterarbeit erfolgen. Ob die Module gemäss Regelcurriculum oder abweichend davon absolviert werden, ist in Absprache mit der Betreuungsperson zu vereinbaren. Der Modulinhalt wird durch die Betreuungsperson der Masterarbeit festgelegt.

Voraussetzungen

Bestandene Module «Statistik 3», «Psychologische Diagnostik» und «Gesundheitspsychologie».



Forschungskolloquium 1

06SM200-902

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits

2

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung

bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio (Präsentation 50%, aktive Mitgestaltung in Form von kritischen Diskussionsbeiträgen 50%)

Unterrichtssprache

Deutsch, Englisch (gemäss individueller Absprache mit Betreuungsperson)

Lehrformen

Kolloquium

Lernziel

Die Studierenden lernen, die Präsentation einer selbst verfassten, umfangreichen wissenschaftlichen Arbeit zu erstellen und diese fachlich kompetenten Personen zu vermitteln. Sie besitzen die Fähigkeit zu kritisch-konstruktiver Reflexion und Diskussion von Projektplanungen und Forschungsergebnissen eigener wie fremder Arbeiten.

Allgemeine Beschreibung

Die Module «Forschungskolloquium 1» und «Forschungskolloquium 2» sind aufeinander aufbauende Begleitmodule zur Masterarbeit, die der Präsentation und kritischen Diskussion der Masterarbeit vor einem fachlich kompetenten Publikum dienen. Die beiden Module sind nacheinander zu absolvieren. Pro Semester kann jeweils nur ein Modul belegt werden.

Im zuerst zu absolvierenden Modul «Forschungskolloquium 1» wird das Exposé zur Masterarbeit vorgestellt.

Die Modulbuchungen können erst nach Rücksprache mit der Betreuungsperson der Masterarbeit erfolgen. Ob die Module gemäss Regelcurriculum oder abweichend davon absolviert werden, ist in Absprache mit der Betreuungsperson zu vereinbaren.

Voraussetzungen

Bestandene Module «Statistik 3», «Psychologische Diagnostik» und «Gesundheitspsychologie».



Masterarbeitsgruppe 2

06SM200-903

Anbietende Organisationseinheit PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits 2

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis aktive Mitarbeit

Unterrichtssprache Deutsch, Englisch (gemäss individueller Absprache mit Betreuungsperson)

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden erwerben in den Modulen «Masterarbeitsgruppe 1» und «Masterarbeitsgruppe 2» stufenspezifische Kenntnisse über den Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit. Dazu gehören die Planung, Durchführung, Auswertung, Interpretation und Darstellung einer Datenerhebung bzw. Datensimulation oder Sekundäranalyse, die sie auf ihr Masterarbeitsprojekt anwenden. Die allgemeinen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens sowie Spezifika der gewählten thematischen und methodischen Ausrichtung können dabei vertiefend angewendet werden.

Allgemeine Beschreibung

Die Module «Masterarbeitsgruppe 1» und «Masterarbeitsgruppe 2» sind aufeinander aufbauende Begleitmodule zum Modul «Masterarbeit» und dienen der Betreuung und Begleitung der Studierenden während des Verfassens der Masterarbeit durch die Betreuungsperson. Die beiden Module sind nacheinander zu absolvieren. Pro Semester kann jeweils nur ein Modul belegt werden. Das Modul «Masterarbeitsgruppe 2» bietet eine laufende Betreuung während des Verfassens der Masterarbeit an. In der Betreuung werden relevante Fragestellungen zur Ausarbeitung der Masterarbeit erörtert.

Die Modulbuchungen können erst nach Rücksprache mit der Betreuungsperson der Masterarbeit erfolgen. Ob die Module gemäss Regelcurriculum oder abweichend davon absolviert werden, ist in Absprache mit der Betreuungsperson zu vereinbaren. Der Modulinhalt wird durch die Betreuungsperson der Masterarbeit festgelegt.

Voraussetzungen

Bestandene Module «Statistik 3», «Psychologische Diagnostik» und «Gesundheitspsychologie».



Forschungskolloquium 2

06SM200-904

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Psychologisches Institut

ECTS Credits

2

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung

bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio (Präsentation 50%, aktive Mitgestaltung in Form von kritischen Diskussionsbeiträgen 50%)

Unterrichtssprache

Deutsch, Englisch (gemäss individueller Absprache mit Betreuungsperson)

Lehrformen

Kolloquium

Lernziel

Die Studierenden lernen, die Präsentation einer selbst verfassten, umfangreichen wissenschaftlichen Arbeit zu erstellen und diese fachlich kompetenten Personen zu vermitteln. Sie besitzen die Fähigkeit zu kritisch-konstruktiver Reflexion und Diskussion von Projektplanungen und Forschungsergebnissen eigener wie fremder Arbeiten.

Allgemeine Beschreibung

Die Module «Forschungskolloquium 1» und «Forschungskolloquium 2» sind aufeinander aufbauende Begleitmodule zur Masterarbeit, die der Präsentation und kritischen Diskussion der Masterarbeit vor einem fachlich kompetenten Publikum dienen. Die beiden Module sind nacheinander zu absolvieren. Pro Semester kann jeweils nur ein Modul belegt werden.

Im Modul «Forschungskolloquium 2» werden die aufbereiteten Resultate der Masterarbeit präsentiert und zur Diskussion gestellt.

Die Modulbuchungen können erst nach Rücksprache mit dem/der Betreuer/in der Masterarbeit erfolgen. Ob die Module gemäss Regelcurriculum oder abweichend davon absolviert werden ist in Absprache mit dem/der Betreuer/in zu vereinbaren.

Voraussetzungen

Bestandene Module «Statistik 3», «Psychologische Diagnostik» und «Gesundheitspsychologie».
